

Samstag, 03.12.2011: bei strahlendem Sonnenschein, blauen Himmel und angenehmen Temperaturen fand das nunmehr bereits 18. Stollenfest statt. Zur Erinnerung: vor einem Jahr versank Dresden bei frostigen Minusgraden im zweistelligen Bereich in Unmengen von Schnee.

Zusammen mit dem Dresdner Fanfarenzug und den Schönburger Fahnenschwingern umrahmten wir musikalisch die Eröffnung des Stollenfestes auf dem Dresdner Schlossplatz. Pünktlich 11.15 Uhr setzte sich dann der Festumzug mit dem Riesenstriezel durch die historische Altstadt in Bewegung. Unser Mädchenspielmannszug war um einige Stellplätze nach vorne gerutscht und lief nun vor dem Stollenmesser und der Kutsche mit dem neuen Stollenmädchen Lisa. Das gefiel nicht nur uns sehr gut, auch den wie immer vielen Tausenden Zuschauern, die die Umzugsstrecke säumten und nicht mit Beifall sparten, wenn unsere Musik erklang.

Am Kulturpalast wäre für uns der Umzug eigentlich beendet gewesen. Aber wir wären nicht Spielleute, wenn wir nicht dem Wunsch der Zuschauer nach Zugaben entsprechen würden. Also warteten wir auf die Bischofswerdaer Spielleute und gemeinsam spielten wir einen Horn- und einen Flötentitel. Und auch mit dem Fanfarenzug Schönfelder Hochland musizierten wir zusammen einen Horntitel. Diese Spontanität ist es u.a. auch, warum uns unser Hobby so viel Spaß macht und der Funke schnell zum Publikum überspringt. Wir freuen uns, wenn es uns und den Zuschauern Spaß macht, so wie heute beim Dresdner Stollenfest.



18. Stollenfest in Dresden



[weitere Videoimpressionen...](#)